
Neuwagen: Alternative Antriebe auf dem Vormarsch – CO2-Ausstoß auch

Mit 269 429 verkauften Pkw sind die Neuzulassungen in Deutschland im ersten Monat des Jahres um 11,6 Prozent gegenüber Januar 2017 gestiegen. Wie das Kraftfahrtbundesamt weiter mitteilte, lag der Anteil der privaten Käufe bei 35,1 Prozent und der der gewerblichen Zulassungen bei 64,9 Prozent. Der Trend der vergangenen Monate weg vom Diesel setzte sich fort. Benzinbetriebene Pkw wiesen ein Plus von 32,1 Prozent und einen Anteil von 61,8 Prozent aus, während die Nachfrage nach Selbstzündern um 17,6 Prozent und auf einen Anteil von exakt einem Drittel zurückging.

Pkw mit alternativen Antriebsarten zeigten im ersten Monat des Jahres 2018 zwei- bis dreistellige Zuwachsraten. Elektrisch betriebene Pkw (2764 Stück / Anteil 1,0 Prozent) hatten eine Steigerung um 108,9 Prozent. Fahrzeuge mit Hybridantrieb (9118 Einheiten / 3,4 % Marktanteil) legten um 95 Prozent zu, darunter Plug-in-Hybride (2870 / 1,1 %) um 87,2 Prozent. Die Zahl der neu zugelassenen Erdgasfahrzeuge betrug 866 Autos und damit 370,7 Prozent mehr als im Vergleichsmonat des Vorjahres. Ihr Anteil betrug 0,3 Prozent. Ein Anteil von 0,1 Prozent entfiel auf Flüssiggasfahrzeuge (402 Stück / +29,3 %). Die Folge: Der durchschnittliche CO2-Ausstoß stieg auf 128,4 Gramm pro Kilometer. Das sind 0,7 Gramm mehr als vor einem Jahr.

Mit einem zweistelligen Zuwachs starteten bei den deutschen Marken Porsche (+37,4 %), Smart (+22,6 %) und Ford (+16,1 %) ins neue Jahr. Bis auf Audi (-2,9 %) gab es bei allen anderen deutschen Marken ebenfalls Zuwächse. Der höchste Zulassungsanteil entfiel auf VW (20,2 %).

Bei den Importmarken zeigten sich deutliche Zuwächse über 40 Prozent bei Alfa Romeo (+64,4 %), Jeep (+41,9 %) und Kia (+40,6 %). Demgegenüber endete der erste Neuzulassungsmonat 2018 für Tesla (-58,3 %), Lexus (-36,8 %), Ssangyong (-26,3 %) und Fiat (-11,0 %) mit einem zweistelligen Rückgang. Der größte Anteil bei den Importmarken entfiel mit 5,5 Prozent auf Skoda.

Der Nutzfahrzeugmarkt lag zum Jahresbeginn 7,1 Prozent über dem Vorjahresniveau, während die Zahl der neu zugelassenen Motorräder mit 4327 Maschinen um 87,8 Prozent zulegte. Knapp 600 000 Gebrauchtwagen (+5,8 %) wechselten im Januar ihren Besitzer. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Das Kraftfahrtbundesamt (KBA) in Flensburg.

Foto: Auto-Medienportal.Net/KBA